2. Änderung des Beb. Planes 164 (oranger Eindruck)

Diese 2. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (7) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 1. 12. 1976 aufgestellt worden.

Münster, den 27. 12. 1976

Dr. Dierkalla — Oberbürgermeister — Lichtenfelt — Beigeordneter — Knobloch — Schriftführer

Diese 2. Änderung hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 20. 12. 1976 bis 31. 01. 1977 öffengelegen.

Münster, den 01. Febr. 1977

Der Oberstadtdirektor
I. A.

Große Bockhorn
(Große Bockhorn)
Städt. Vermessungsamtsrat

Diese 2. Änderung ist gemäß §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 8 u. 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV. NW. 1975 S. 91) durch den Rat der Stadt am 14. 6. 1977 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 14. 6. 1977

Dr. Dierkalla — Oberbürgermeister — Lichtenfelt — Beigeordneter — Knobloch — Schriftführer

Diese 2. Änderung ist gemäß § 11 in Verbindung mit § 2 (7) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 14. 10. 1977 Az.: 34.2.1 – 5201 – 74/77 genehmigt worden.

Münster, den 14. 10. 1977

Der Regierungspräsident
Im Auftrag
Richter
Ltd. Regierungsbaudirektor

Die Genehmigung dieser 2. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 43 vom 4. Nov. 1977 bekanntgemacht worden.

Münster, den 11. Nov. 1977

Der Oberstadtdirektor
I. A.
Schlüter
Stadtvermessungsamtmann
(Große Bockhorn)
Städt. Vermessungsamtsrat

Der Rat der Stadt hat gemäß § 2 (1) und (4) BauGB am 02.11.1995 beschlossen, das im vorstehenden Plan violett umrandete Teilgebiet aufzuheben.

Münster, 23.11.1995

M.Tüns (L.S.) Oberbürgermeisterin — H.Dammerth. Ratsherr — Kupferschmidt. Schriftführer

Dieser Plan hat hinsichtlich der Teilaufhebung (violette Eintragung) in der Zeit vom 20.11. bis 20.12.1995 gemäß § 3 (2) BauGB offengelegen.

Münster, 21.12.1995

Der Oberstadtdirektor
I. A.

Schlüter (L.S.)
Dipl.-Ing. Schlüter
Städt. Vermessungsamtsrat

Dieser Plan ist hinsichtlich der Teilaufhebung (violette Eintragung) gemäß der §§ 2 und 10 BauGB und der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 21.02.1996 als Satzung beschlossen worden.

Münster, 17.05.1996

M.Tüns (L.S.) Stolz — Kupferschmidt
Oberbürgermeisterin — Ratsherr — Schriftführer

Diese Teilaufhebung (violette Eintragung) ist gemäß § 12 BauGB mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 12 vom 26.07.1996 in Kraft getreten.

Münster, 13.08.1996

Der Oberstadtdirektor
I. A.

Schlüter (L.S.)
Dipl.-Ing. Schlüter
Städt. Vermessungsamtsrat

Der mit Verfügung vom 28.6.1974 Az.:34.4.1–5201– von der Genehmigung ausgeschlossene Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 164 (im Plan violett gekreuzt) –Roxeler Straße / Orléans-Ring– der Stadt Münster wird hiermit gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Münster, den 30.5.1975
Der Regierungspräsident
Im Auftrag
Richter
Regierungs- und Baurat

L.S.

Aufgrund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 17. Dezember 1973 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch grüne Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster (Westf), den 28. 2. 1974

L.S.

Dr. Pierchalla — Oberbürgermeister
Prochaska — Ratsherr
Wülker — Schriftführer

BLS

von der Genehmigung ausgeschlossen

L.S.

Die Genehmigung des mit der Verfügung vom 28.6.1974 von der Genehmigung ausgeschlossenen Teilbereiches des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 17 vom 11. Juli 1975 bekanntgemacht worden.

Münster, den 11. August 1975

L.S.

Der Oberstadtdirektor
I.A.
Große Bockhorn
(Große Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

SO IV (16) Hochschule

gepl. Kinderbach

Apffelstaedtstr.

Corrensstr.

WA III o
04 08

WA IV
04 1,0

Teilaufhebung

Fl. 67

Ga III
TGA

St

St

Fl. 68

Gievenbecker Weg

SO (16) Hochschule

Isotopenchemie

Institut

Fl. 69

Stadt Münster (Westf)

Gemarkung Münster
Flur: 67, 68, 69
Maßstab: 1:500

Bebauungsplan Nr. 164

8 Blätter Blatt 5

Roxeler Straße - Orléans-Ring
(Universität, Naturwissenschaftlicher Bereich I)

Textliche Festsetzungen

Gemäß § 23(3) BauNVO ist die Überschreitung der Baugrenzen und der Geschoßabgrenzungen durch Treppenhäuser und Fahrstuhlschächte zulässig.

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Topograph. Umrißlinien
- Nutzungsgrenze
- Höhenpunkt
- Schmutzwasserkanal
- Regenwasserkanal
- Wohngebäude (II Vollgeschosse)
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen vom 1. 7. 1964 (BABl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau u. öffentl. Arbeiten v. 18. 8. 1964 – ZCJ – 7120) in Verbindung mit den Richtlinien für die Herstellung der amtlichen Katasterwerke der Stadt Münster angewendet

Nachrichtliche Übernahmen

gemäß § 9, Abs. 4 BBauG

Nachtrag 08/2013

Grenze des Landschafts-schutzgebietes — Straßenbegrenzungslinie
Grenze des Überschwemmungsgebietes des Kinderbaches (ermittelt, noch nicht festgesetzt) — Baulinie — Baugrenze

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Begrenzungslinien

gemäß BauNVO

- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baugrenze
- Geschoßabgrenzung
- Abgrenzung von Art und Maß der Nutzung innerhalb der Bauflächen
- Abgrenzungslinien z. B. bei öffentlichen Grünflächen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9, Abs. 5 BBauG

Art und Maß der baulichen Nutzung

gemäß §§ 1(2),17-21 BauNVO

- Kleinsiedlungsgebiet
- reines Wohngebiet
- WA allgemeines Wohngebiet
- Dorfgebiet
- Mischgebiet
- Kerngebiet
- Gewerbegebiet
- Industriegebiet
- Wochenendhausgebiet
- SO Sondergebiet

Zahl der Vollgeschosse

- 3 und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
- II als Höchstgrenze festgesetzt
- als zwingend festgesetzt
- mit zugelassener Ausnahme (siehe textlicher Teil)

- 04 Grundflächenzahl
- (04) Geschoßflächenzahl
- Baumassenzahl

Bauweise

gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 1 b BBauG und §§ 22 u. 25 BauNVO

- o offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- geschlossene Bauweise

Baugrundstück für den Gemeinbedarf
gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 5 BBauG

Flächen für Land- und Forstwirtschaft
gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 18 BBauG

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Erschließungs- und Verkehrsflächen

gemäß § 9, Abs. 1 BBauG

- Öffentliche Wegeflächen Nr. 5
- Private Wegeflächen Nr. 11
- Öffentliche Parkflächen Nr. 5
- St Stellplatz Nr. 1 e
- Gemeinschaftsstellplatz Nr. 12
- TGA Tiefgarage
- Ga Garage Nr. 1 e
- Öffentliche Grünflächen Nr. 8
- Grüngestaltung

Zufahrt nur an der mit ▲ gekennzeichneten Stelle

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Polygonseite
- Messungslinie
- Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 18. 12. 19 72

L.S.

Edelbroich
(Dipl.-Ing. Edelbroich)
Ltd. Städt. Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 18. 12. 19 72

L.S.

Rabeler — Brinkmann
(Dipl.-Ing. Rabeler) Stadtbaurat — (Dipl.-Ing. Brinkmann) Ltd. Stadt. Baudirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 18.12.1972 aufgestellt worden.

Münster, den 19. 1. 19 73

L.S.

Dr. Pierchalla — Oberbürgermeister
Prochaska — Bürgermeister
Wülker — Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 22. Januar bis 22. Februar 1973 öffengelegen.

Münster, den 26. Februar 19 73

Der Oberstadtdirektor
I. A.

L.S.

Große Bockhorn
(Große Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW 1969 S. 656) durch den Rat der Stadt am 17. Dezember 1973 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 28. 2. 19 74

L.S.

Dr. Pierchalla — Oberbürgermeister
Prochaska — Bürgermeister
Wülker — Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 28. 6. 1974 (AZ: 34.4.1 – 5201 –) genehmigt worden.

Münster, den 28. 6. 1974

L.S.

Der Regierungspräsident
Im Auftrag
Richter

für den mit Verfügung vom 28.6.1974 genehmigten Teilbereich /

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 7 vom 19. März 1975 bekanntgemacht worden.

Münster, den 21. März 1975

L.S.

Große Bockhorn
(Große Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Rechtsgrundlagen:

§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit der Verschiffreder Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237), der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299) § 103 der Bauordnung NW vom 25. 6. 1962 (GV NW S. 373) i. d. F. der Bekanntmachung der Neufassung der Bauordnung NW vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW i. d. F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW S. 656).

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.